

gründet, 1848 der Stadt übergeben und seitdem durch jährliche Leiberweisung aus der Tasche des Kunstvereins und durch reiche Schenkungen und Legate von Kunstsfreunden, namentlich des Consuls Hrn. Schletter und des Hofrathes D. Hrm. Theobald Petschle, sowie auch aus städtischen Mitteln vermehrt worden. Das Museum ist Sonn- und Feiertags von $\frac{1}{2}11$ —3 Uhr, Mittwochs und Freitags von 10—4 Uhr unentgeltlich, Montags von 12—4 Uhr gegen ein Eintrittsgeld von 1 Mfl., Dienstags, Donnerstags und Sonnabends von 10—4 Uhr gegen ein Eintrittsgeld von 50 Pf. (in den Monaten November bis mit März nur bis 3 Uhr) geöffnet.

b. Grassi-Museum.

(Königplatz 10—11).

Enthält die Sammlungen des Kunstgewerbe-Museums u. des Museums für Völkerkunde nebst Bibliothek u. Vorbildersammlung.

Director des Kunstgewerbemuseums: D. Graul, Rich. E. Directoren des Museums für Völkerkunde: D. Obst, Bernh. Hrm.

Prof. D. Weule, Joh. Conrad E.

Hausmeister: Höppner, Hrm.

Aufseher u. Heizer: Dittrich, Rob. Em.

Aufseher: Hobtan, Bernh.

Das Grassi-Museum ist geöffnet: Sonn- u. Feiertags von $10\frac{1}{2}$ —3 Uhr, an den übrigen Tagen von 10—3 U. Montags geschlossen, wenn der Montag ein Feiertag ist, auch am darauffolgenden Tage. Die Bibliothek u. die Vorbildersammlung des Kunstgewerbemuseums sind an allen Wochentagen von 3—9 Uhr Abends geöffnet mit Ausnahme des Monats August, sowie der Sonnabende vor den hohen Festtagen. Eintritt ins Museum Sonnabends 50 Pf., sonst frei. Die Bibliothek ist unentgeltlich geöffnet.

Musikwesen.

Decernent: Oberbürgermeister Justizrat D. Tröndlin.

Director: Prof. Schreck, Ostv. E., Musikkdirector u. Kantor a. d. Thomasschule. Thomasring 5.

Stadtorchester.

Concertmeister: Wollgandt, Edgar.

Hamann, H.

Violine I:

Vice-Concertmeister Raab,	Blechschmidt, Hrm.
J. A.	Rother, Mar.
Meisel, E.	Matthies, Rich.
Bolland, E. A. R.	Weber, E.
Müller, H. L.	Hering, Curt.
Beyer, Arth.	

Violine II:

Langhagen, W.	Hausmann, E. Rob.
Körndörfer, Adam E.	Reimers, E.
Herd.	Kolb, J.
Förstel, E. E.	Bach, W.
Böttger, Hrn.	Denk.
Nissen, E.	Beumer, Hrm. Bernh. O.

Bratsche:

Unkenstein, Bernh.	Buchheim, Ehregott.
Gässler d. Orch.	v. Berlepsch, O.
Heinrich, Frdr.	Wiemann, L.
Tentsch, Rich.	Lindner, Rich.

Violoncello:

Kießling, Mar.	Pester, Woldem.
Robert-Hansen, Em.	Kopp, Theod.
Nost, Em.	Kludt.

E.-Baß:

Schwabe, O.	John, E.
Wolschke, Alb., Fiscal	Förster, Rich.
d. O.	Thiemann, Frdr. Ostv.
Schüttau, O.	

Flöte:
Schwedler, M. Tischendorf, G. H.
Fischer, O. Werther, Rob.

Oboe:
Tamme, E., Secret. d. Orch. Mayer, E.
Gleißberg, A. Pechmann, E.

Clarinette:
Heyneck, Edm. Kersten, Rhld.
Bading, H. Kunath, Hrm.

Fagot:
Freitag, J. Wiegand, E.
Schaefer. Göpel, O.

Horn:
Rudolph, A. Grissche, Dsw.
Müller, Edu. Seidel, E.
Bruder, O. M. Trehse, Alban.

Trompete:
Pegold, J. Fischerneck, Hrm.
Herbst, J. Schneider, E.

Posaune:
Winzer, Hrm. Müller, Rob.
Großkunz, Herbert. Bamberg, E.
Tuba: Fischer, E. Pauken: Schmidt, Hrm.
Trommel, große: Deutsch, Ad.
Trommel, kleine: Seele, O.
Harfe: Snoer, Johs., Hln. Polis, Stef.

Nordfriedhof s. unter Friedhöfe.

Muntiatur.

Decernent: Rathhaus, I. Obergeschoss.

Nuntius: Uhlich, O. Rdph.

Kempe, E. Hrm.

4 Rathsdienner.

Obdachlosenhaus s. unter Armenamt.

Oblastenbuchhalterei.

Ritterstraße 28 (Georgenhalle), II. Obergeschoss.
Geschäftszeit: 8— $\frac{1}{2}1$ u. 3— $\frac{1}{2}7$, Sonnabends 8—3 Uhr.

Decernent: Stadtrath Voeters.

Buchhalter: Goldiz, Grg. O. Theod.

Expedient: Haupt, Edu. E.

Dekonomie-Inspection.

Johannisplatz 10, I. Obergeschoss.

Geschäftszeit: 8— $\frac{1}{2}1$ u. 3— $\frac{1}{2}7$, Sonnabends 8—3 Uhr.

Decernent: Stadtrath Lampe.

Dekonomie-Oberinspector: Eckstein, Frdr. Aug. Hrm.

Registrator: Magmer, Joh. Frdr.

Aufseher (Geometer): Möbius, Theod. P.

Vote: Ludwig, E. Aug.

Abtheilung für Parzellirungen und Bebauungspläne.

Brühl 80 (Georgenhalle), II. Obergeschoss.

Geschäftszeit: 8— $\frac{1}{2}1$ u. 3— $\frac{1}{2}7$, Sonnabends 8—3 Uhr.

Decernent: Stadtrath Voeters.

Juristischer Beamter: Assessor Tell, Wilm. E.

Secretair: Renfer, E. Rob.

Actuar: Winzer, E. Mar.

Expedient: Kießig, Max Em.

Pfleghäuser s. unter Armenamt.